

schmerz war seine Hauptsache los worden, so wollte und hat haben. Wenn ich helfen, er müßte mitwohnen, bekannt werden, die Sorgen gleiche dahin, antwortete er: „Dazu werde ich nicht helfen, denn meine Kleider haben, streben im Himmel, von dem trägt ja auch seine Kleider tragen? Ich bin des Himmels bekannt worden, sagte ihm: Ich wäre zu, damit ich nicht freier nicht hungern dürfe; nach, und hätte auch kein schaffen. Er erwiderte: „aß dir Geld dazu geben, eich zu ihm gehen. Wenn Was hat Karpis gelernt? at er auch den Herrn im, ich ihm antworten muß, d der König sagt: Bring schiffe, da soll er meinen und die Schube pugen, bis wie die Jungen da tractirt wollen wir gleich zum Kö um den Hals, und sagte: en und dir gehorsam seyn. noch öfter, und ich mußte n sehr lieb hatte, manchmal behandeln. Nach dem Wor rung bey ihm. Er wurde u von dem Herrn im Him mel

mel lebete, und hörte gern von Ihm. Allein nun ließ sich auch die Feindschaft wider Gott, die in allen natürlichen Menschen liegt, deutlich merken. Er stieß allerlei widrige Ausdrücke gegen das höchste Wesen aus, riß mir die Bibel aus der Hand, und wollte sie zerschneiden und verbrennen, weil sie, wie er sagte, von einem Geist geschrieben sey. Seine Unruhe und Verzweiflung gieng so weit, daß er sich das Leben nehmen wollte. In diesem Zustande mußte ich viel Gedult mit ihm haben, und hatte sie gern, weil ich alles dieses für Kennzeichen anfahe, daß er anfang, zur Erkenntnis seiner selbst zu kommen. Er rief oft aus: Asorpunga! Ich taugte nichts, ich bin ein elender Mensch. Bey alledem verlangte er doch nicht von mir weg; und als die Estimos-Frau bey ihrer Rückreise nach Labrador ihm hart zusetzte, daß er mit ihr gehen sollte, so antwortete er nur immer: Meine Landsleute saugen nichts, ich will bey Johannesingoak bleiben und meinen Schöpfer kennen lernen.

Dieses gab mir neuen Muth, mich keine Mühe um seine Belehrung verbriessen zu lassen. Er ließ auch einen guten natürlichen Verstand, und ein liebreiches und mitleidiges Wesen an sich bliffen, und wurde deshalb von jederman geliebt. Wenn er arme Leute sahe, so bedauerte er sie sehr, und wollte gerne einem jeden geholfen wissen. Wenn er einen betrübten Blick an mir gewahr wurde, so hielt er mir einen Spiegel vor, daß ich mein Angesicht sehen sollte, und fragte, was mir fehlte? sagte ich ihm: Ich bin über dich betrübt, daß du deinen Schöpfer nicht kennest; so bat er, Gedult mit ihm zu haben, er wolle Ihn gewiß kennen lernen. Ihr werdet euch wundern, daß ich nur immer von Gott, von seinem Schöpfer, von dem Herrn im Himmel, mit ihm geredet habe. Das kam daher, weil ich ihm das Grönländische Wort, Annarsirhok, der Hettland, der Erbsen, nicht verständlich machen konnte. Dabey unterließ ich